



28.06.2017

Stadt Bobingen
Herrn Bürgermeister Bernd Müller
Rathausplatz 1
86399 Bobingen

Antrag für ein Konzept zum Ausweis von weiteren Bauplätzen in Bobingen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Müller,

seit einiger Zeit zeichnet sich der Immobilienmarkt durch eine sehr starke Nachfrage aus. Wie haben selbst kürzlich bei den Grundstücken in der Adolph-Kolping-Straße festgestellt, dass auf sieben Bauplätze knapp 80 Bewerbungen eingehen. Mit dem Ausweis von weiteren 27 Bauplätzen am nördlichen Rand der Siedlung ist man auf einem sehr guten Weg. Gleiches gilt für den Bau von Sozialwohnungen in der südlichen Fraunhoferstraße und den konkreten Planungen von weiteren Sozialwohnungen in der Koloniestraße, Ecke Greifstraße.

Es ist davon auszugehen, dass es auch in den nächsten Jahren eine starke Nachfrage nach Wohnraum, insbesondere nach Wohnbaugrundstücken geben wird. Hier kommen gerade für den Landkreis Augsburg zwei weitere positive Effekte hinzu. Die Uniklinik Augsburg und der damit verbundene Personalaufbau sowie die Entwicklung im Innovationspark Augsburg werden in den nächsten Jahren eine Vielzahl von hochqualifizierten Menschen in den Wirtschaftsraum Augsburg bringen. Diese benötigen für sich und ihre Familien entsprechenden Wohnraum.

Für eine gesunde Bevölkerungsentwicklung in Bobingen ist es wichtig, dass nicht nur viele Sozialwohnungen geschaffen werden, die zweifelsfrei wichtig sind. Es müssen aber auch Wohnraum und vor allem Neubaugrundstücke für Einfamilienhäuser und Doppelhaushälften angeboten werden, um den Menschen mit einem gehobenen und gesicherten Einkommen eine Heimat in Bobingen zu geben. Neben der gewünschten Bevölkerungsstruktur leisten diese letztendlich über die Einkommensteuer einen wichtigen Beitrag zur Finanzsituation im städtischen Haushalt.

Wir beantragen daher, ein Konzept für die zukünftige Ausweisung von weiterem Baugrund für die nächsten Jahre zu erarbeiten, welche über die städtische Wohnbaugesellschaft umgesetzt werden kann. Die Beratung hierüber soll im Herbst 2017 im zuständigen Ausschuss erfolgen, damit die Ergebnisse in die nächsten Haushaltsberatungen einfließen können. Somit soll eine entsprechende Weichenstellung im nächsten Haushaltsplan für das Jahr 2018 und im Finanzplan für die Jahre 2019ff erfolgen.

Ein Baustein dieses Konzepts könnte aus unserer Sicht auch die Erweiterung des nördlichen Wohnbaugebiets in Bobingen sein.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Förster
Fraktionsvorsitzender der
CSU Bobingen

Waltraud Wellenhofer
Fraktionsvorsitzende
der WV Bobingen

Franz Handschuh
Fraktionsvorsitzender der
FBU Bobingen e.V.

Monika Müller-Weigand
Fraktionsvorsitzende
Bündnis 90/Die Grünen